

Pressemitteilung

Planen wie die Ingenieure Sachsen-Anhalt prämiiert kreative Ingenieurtalente beim Schülerwettbewerb Junior.ING

Magdeburg, den 8. Mai 2024

Am 7. Mai fand im Jahrtausendturm auf dem Gelände des Elbauenparks Magdeburg die große Landespreisverleihung zum Schülerwettbewerb Junior.ING der Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt statt.

Die Schülerinnen und Schüler aus ganz Sachsen-Anhalt waren im Schuljahr 2023/24 dazu aufgerufen, sich unter dem Motto „**Achterbahn - drunter und drüber**“ am Wettbewerb zu beteiligen. Damit hat die Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt erneut kreative Ingenieurtalente gesucht, um herauszufinden, wer die beste, schönste, innovativste oder schnellste Achterbahn bauen kann.

Insgesamt wurden 73 Modelle eingereicht. Ein beeindruckendes Engagement der 268 Schülerinnen und Schüler, die mit ihren Ideen und ihrem Einfallsreichtum die Fantasie beflügelten.

Den ersten Platz in der Alterskategorie I belegte das Modell „Winter Games“ von Dean Jermaine Uhlig vom Europagymnasium Walter Rathenau in Bitterfeld-Wolfen. In der Alterskategorie II erreichte Kim Ludwig mit ihrem Modell „Ludoop“ den ersten Platz, ebenfalls vom Europagymnasium Walter Rathenau. Beide qualifizieren sich damit zusätzlich für den Bundeswettbewerb. Die Bundespreisverleihung findet am 14. Juni im Technikmuseum in Berlin statt, wo sie ihre Modelle präsentieren und sich mit anderen Gewinnerinnen und Gewinnern aus ganz Deutschland messen können.

Der Landeswettbewerb stand erneut unter der Schirmherrschaft des Ministeriums für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt. Der Direktor des Landesinstituts für Lehrerbildung und Schulqualität Sachsen-Anhalt, Thomas Schödel, begrüßte in Vertretung die rund 250 Gäste im Jahrtausendturm Magdeburg. Sonderpreise wurden von der Landeshauptstadt Magdeburg, dem VDI Landesverband Sachsen-Anhalt und dem VDI Magdeburger Bezirksverein vergeben.

„Die Welt von morgen kann nur dann gestaltet werden, wenn es die Ingenieurinnen und Ingenieure gibt, die sie planen können. Fachkräftesicherung ist daher eines der zentralen Anliegen der Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt. Für die Zukunftsfähigkeit unseres Bundeslandes brauchen wir Ingenieurinnen und Ingenieure, die in der Lage sind, die Leistungsfähigkeit und Innovationskraft der Ingenieurbüros zu erhalten und weiter auszubauen. Daher gehört der Schülerwettbewerb Junior.ING seit Jahren zu unseren wichtigsten Projekten der Nachwuchsförderung“, sagt Jörg Herrmann, Präsident der Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt.

Über den Wettbewerb

Mit durchschnittlich 6.000 Teilnehmenden gehört der Schülerwettbewerb Junior.ING zu einem der größten deutschlandweit. Ausgelobt wird der Wettbewerb in 15 Bundesländern. Ziel ist es, Schülerinnen und Schüler auf spielerische Art und Weise für Naturwissenschaft und Technik zu begeistern. Die Wettbewerbsthemen wechseln jährlich und zeigen so die Vielseitigkeit des Bauingenieurberufs. Seit 2021 führt die Kultusministerkonferenz Junior.ING in der Liste der empfohlenen und unterstützenswert eingestuft Wettbewerbe.

Ausgeschrieben ist der Wettbewerb in den folgenden zwei Alterskategorien: Kategorie I bis Klasse 8 und Kategorie II ab Klasse 9. Zugelassen sind Einzel- und Gruppenarbeiten von Schülerinnen und Schülern allgemein- und berufsbildender Schulen.

Die Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt vertritt die Interessen der sachsen-anhaltischen Ingenieurinnen und Ingenieure. Sie bündelt als gesetzlich getragene Selbstverwaltung die fachliche Kompetenz von rund 1.600 Ingenieurinnen und Ingenieuren.

Ihre Ansprechpartnerin:

Alina Bülter, M.A.
Marketing & Kommunikation
Tel.: 0391 6288950
E-Mail: buelter@ing-net.de